DAS SOYENER

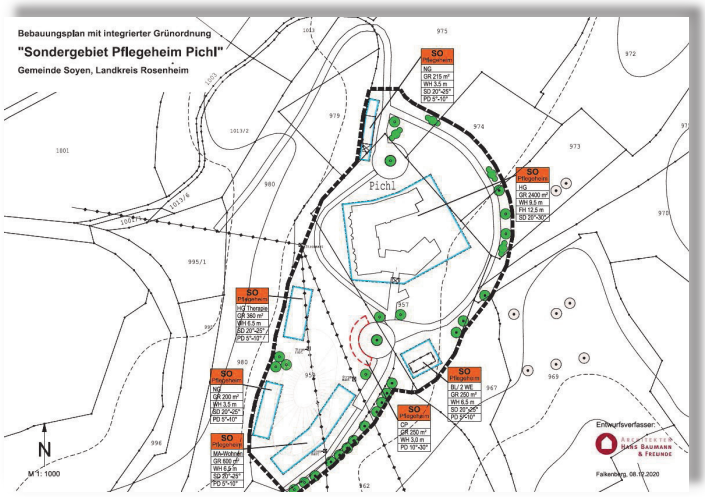
Bürgerblatt

Nachrichten aus dem Rathaus, Neues aus dem Gemeindeleben

Soyen blüht auf - Mensch und Natur atmen durch!

Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 15.06.2021

Zu Beginn der **Sitzung am 15.06.2021** stellte Martin Krieg einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung.
Der nach Abwägung und Beschlussfassung zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung ausstehende Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung für das Sondergebiet Pflegeheim Pichl sollte nach seiner Ansicht vertagt werden. Martin Krieg sah sich zum Zeitpunkt der Sitzung mangelnd und fehlerhaft informiert. Dies konnten die Ratsmitglieder jedoch nicht bestätigen, der Antrag auf Vertagung wurde abgelehnt.
Dieser Antrag wurde jedoch zum Anlass genommen, noch einmal ausführlich das seit 2017 laufende Verfahren zu erläutern, insbesondere für die in 2020 neu hinzugekommenen Gemeinderäte, die sich in der September- bzw. Dezembersitzung 2020 bereits mit dem Vorgang befassten.
Anlass für bauleitplanerische Maßnahmen im Bereich von Pichl war ein Antrag des Betreibers des dort ansässigen Pflegeheims St. Martin vom Mai 2017 auf Änderung des Flächennutzungsplanes, um die Einrichtung zur verbesserten Unterbringung und Betreuung der Bewohner sowie zur Erfüllung neuer gesetzlicher Vorgaben bedarfsgerecht erweitern und mit den erforderlichen baulichen Anlagen ergänzen zu können. Der Gemeinderat der Gemeinde Soyen hat daher am 17.10.2017 beschlossen, den gemeinsamen Flächennutzungsplan für den Raum Wasserburg am Inn im Bereich des Pflegeheims in Pichl zu ändern und die „Fläche für die Landwirtschaft“ in ein „Sondergebiet Pflegeheim Pichl“ gem. § 11 Baunutzungsverordnung (BauNVO) mit der Zweckbestimmung eines Pflegeheims umzuwidmen. Mit dem vorliegenden Bebauungsplan wird das Betriebsgelände des bestehenden Pflegeheims St. Martin in Pichl gem. § 11 BauNVO als Sondergebietsfläche festgesetzt. Damit wird dem Entwicklungsgebot Rechnung getragen und die Flächenausweisung aus der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes umgesetzt.



Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung
Sondergebiet Pflegeheim Pichl

Im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung soll Baurecht geschaffen werden für bauliche Erweiterungen, zusätzlich erforderliche Einrichtungen wie z. B. Mitarbeiter-Wohnungen, ein zusätzliches Gebäude zum vorübergehenden Aufenthalt, ein Betriebsleiter-Wohnhaus, Nebengebäude zur Unterbringung von Geräten sowie die Errichtung einer Einfriedung des Geländes. Ziel und Zweck der Planung ist es, einerseits die bestehende Pflegeeinrichtung zu stärken und in die Lage zu versetzen, sich bedarfsgerecht entwickeln zu können, andererseits aber den bisherigen Nutzungszweck festzuschreiben und die bauliche Entwicklung auf dem Gelände städtebaulichen Vorgaben wie Bebauungsdichte, landschaftsverträgliche Gestaltung der Gebäude, Freihaltung und Schutz von Grünflächen etc. zu unterwerfen.
Auch der Verfahrensablauf wurde noch einmal nachgewiesen: Nachweislich lagen alle Planunterlagen, Festsetzungen, Begründungen und sonstige Unterlagen dem Gemeinderat vor. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgten mittels Aushang, Homepageeintrag, app-, Bürgerblattbeiträgen. Die Unterlagen lagen zuletzt im Zeitraum 16.10.2020 bis einschließlich 17.11.2020 im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Einsichtnahme aus.
Insofern verwehrte sich die Verwaltung sich gegen die Unterstellung des Gemeinderats Martin Krieg, Unterlagen seien vorenthalten bzw. falsche Informationen erteilt worden; sie sei weder nachvollziehbar noch gerechtfertigt. Die Gemeinderäte der vorausgegangenen Legislaturperiode, die auch derzeit dem Gremium angehören, bestätigen den korrekten Ablauf des Verfahrens, alle Festsetzungen und Begründungen waren und sind dem Rat zugänglich, alle diesbezüglichen Gemeinderatsbeschlüsse einstimmig beschlossen.
Der Satzungsbeschluss für den ausgearbeiteten Planentwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Pflegeheim Pichl“ in der Fassung vom 15.06.2021 wurde mit einer Gegenstimme genehmigt, es folgt nun die entsprechende Bekanntmachung.
Einstimmig genehmigte der Gemeinderat eine Vorplanung zur Prüfung der Fördermäßigkeit der Asphaltierung des Verbindungsweges zum Anwesen Polln 2 durch das Programm des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE) für den Ausbau von Zufahrten zu Einzelhöfen und Weilern.
Jährlich wendet sich die Katholischen Dorf- und Betriebshilfe GmbH (KDBH), Rosenheim, an die Landkreisgemeinden und beantragt einen Zuschuss in Höhe von 0,50 EUR pro Stunde für ihre erbrachte Leistung im jeweiligen Gemeindegebiet. 2020 wurden in der Gemeinde Soyen 354,25 Stunden sozialpflichtige Einsätze geleistet, der Gemeinderat Soyen beschloss den sich daraus resultierenden Betrag von Höhe von 177,13 EUR auf 200,00 EUR als Zuschuss zu erhöhen. Informationen zur KDBH findet man unter:

https://www.laendlicher-dienst.de/kdbh.

Bürgermeister Thomas Weber informierte die Räte, dass sich der Arbeitskreis Dorferneuerung am 08. Juli 2021 wieder treffen wird. Coronabedingt waren Zusammenkünfte von Arbeitskreisen seit Herbst 2020 nicht mehr erlaubt.

Es kann endlich weitergehen:
Der Arbeitskreis Dorferneuerung
Soyen Ortsmitte trifft sich wieder

Zum 18. Mal soll im Jahr 2021 der Sozialpreis des Landkreises Rosenheim verliehen werden, die Bürgermeister wurden um Einreichung entsprechender Vorschläge gebeten. Sowohl in 2016 als auch in 2018 hat die Gemeinde Soyen bereits Ingrid Freundl als mögliche Preisträgerin für ihre Hilfsgütertransporte nach Rumänien und in die Ukraine vorgeschlagen. Leider fand dieses herausragende, seit 2002 bestehende Engagement bislang keine Berücksichtigung. Der Gemeinderat Soyen beschloss aufgrund der stetigen, erfolgreichen und langjährigen Organisation der Hilfsgütertransporte nach Rumänien und in die Ukraine erneut Ingrid Freundl zur Verleihung des Sozialpreises vorzuschlagen.

Auf die Ehrenamtlichkeit, die Uneigennützigkeit und Nachhaltigkeit ihrer und der ihrer Familie Arbeit in nun bald 20 Jahren soll noch einmal aufmerksam gemacht werden.

Ingrid Freundl mit einem Teil ihres Helferteams

Der Vorsitzende berichtete über die Fertigstellung des Weges am östlichen Seeufer, nicht nur er selbst sondern sicherlich viele Bürger*innen freuen sich nun über die durchgängige Wegverbindung Seestraße-Alleestraße.

Bürgermeister Thomas Weber begutachtet die Arbeiten für den neuen Weg entlang des Sees

Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 06.07.2021

Vor Einstieg in die Tagesordnung der **Sitzung** des Gemeinderat Soyen vom **06.07.2021** informierte Bürgermeister Thomas Weber die Räte über aktuelle kommunale Geschehnisse. Erneuert wurden verschleißbedingt die Belüftungskerzen in der Kläranlage Mühlthal. Die ausgebaute Anlage wird nicht entsorgt, sondern soll zur Entnahme von Ersatzteilen verwahrt werden.

Belüftungskerzen nennen sich die weißen Kunststoffrohre, die zur Sauerstoffzufuhr im Klärbecken eingesetzt werden.

Von einem Jäger bei der Gemeinde angesprochen wurde die Problematik der wilden Müllentsorgung auf der Westseite des Sees, kaputte Flaschen lagen u.a. im Laugenbach, nicht nur ein unschöner Anblick, sondern auch Gefahr für Mensch, Tier und Umwelt. In der nächsten Ausgabe des Soyener Bürgerblatt soll an die Bürger*innen appelliert werden, auf die Sauberhaltung der Natur zu achten und bei Spaziergängen anfallenden Müll fachgerecht zu entsorgen.

Wie schon berichtet hatte sich der Gemeinderat Soyen um die Aufnahme in das LEADER-Projekt beworben. LEADER ist ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Lokale Aktionsgruppen erarbeiten vor Ort Entwicklungskonzepte. Ziel ist es, die ländlichen Regionen Europas auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen. Die LEADER – Mitgliederversammlung hat am 16.06.2021 in Pittenhart die Aufnahme der Gemeinden Soyen, Eiselfing, Wasserburg und Babensham beschlossen. Über die Möglichkeiten der Nutzung des LEADER-Angebotes soll ebenfalls im Soyener Bürgerblatt berichtet werden.

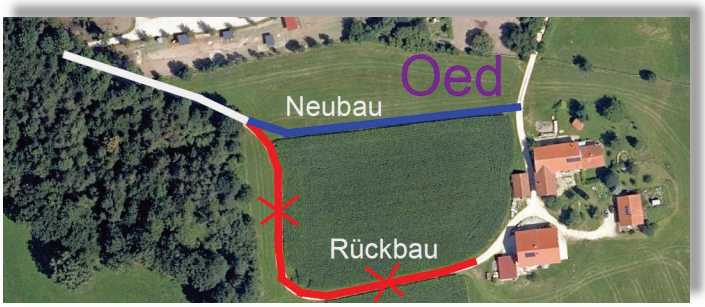
Der neue Bürgerbus ist nach langer coronabedingter Stand-Pause endlich einsatzbereit, er kann zu den bekannten Nutzungsbedingungen ausgeliehen werden; auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen werden die Nutzer*innen hingewiesen.

Der neue Bürgerbus darf nun eingesetzt werden

Auch in 2021 wird in Soyen eine zweiwöchige Ferienbetreuung angeboten; das abwechslungsreiche Programm und ausführliche Informationen hierzu wurden bereits veröffentlicht und können jederzeit abgerufen werden unter https://www.soyen.de/ferienbetreuung_2021.

Tagesordnungspunkt 1 befasste sich mit der Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der letzten Gemeinderatssitzung. Hier hatte der Gemeinderat Soyen beschlossen die Vergabe der Planungsleistungen zur Prüfung der Förderfähigkeit der Asphaltierung des Verbindungsweges zum Anwesen Hirschpoint 1 durch das Programm des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE) für den Ausbau von Zufahrten zu Einzelhöfen und Weilern an das Ingenieurbüro Lichtenecker & Spagl, Landshut zu vergeben. Analog soll die Prüfung für die Asphaltierung des Verbindungweges zum Anwesen Polln 2 erfolgen.

Ebenso vergeben wurden Tiefbauarbeiten an die Fa. Dimpflmeier Tiefbau GmbH, Rechtmehring. Die Gemeindeverbindungsstraße im Bereich Oed 8 wird umverlegt, die Zufahrt zum Ortsteil Schabau verbreitert.



Umverlegung der Gemeindeverbindungsstraße in Oed

Verbreiterung der Zufahrt Schabau

Bereits in der vorausgegangenen Sitzung hatte der Gemeinderat über mögliche Vorschläge zur diesjährigen Verleihung des Kultur-, Kultursonder- und des Kulturförderpreises 2021 des Landratsamtes Rosenheim beraten. Der bisher bereits in Betracht gezogene Personenkreis entsprach jedoch leider nicht den Anforderungen der Ausschreibung. Die Gemeinde Soyen möchte dennoch einen weiteren Versuch starten und in 2021 die in Soyen ansässige bayerische Mundart-Combo Aufgspuit als Vorschlag zur Verleihung des Kulturpreises des Landratsamtes Rosenheim benennen. Ludwig Maier hatte dies angeregt und wird gemeinsam mit der Verwaltung den Vorschlagstext ausarbeiten. Zur Kenntnis genommen haben die Räte das Protokoll zur Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für die Entwicklungsplanung des Raumes Wasserburg a. Inn (ARGE) vom 09.06.2021. Die behandelten Themen bezogen sich nicht auf den Gemeindebereich Soyen. Mit Start der Legislaturperiode 2020-2026 wurde Christine Böhm als Referentin für Natur und Umwelt benannt. Sie erläuterte dem Rat noch einmal ihre Ziele und berichtete über erfolgreiche Aktionen im vergangenen Jahr, von sorgsamen Blühflächengestaltung bis hin zu den Vogelschutzaufklebern an den Scheiben der Buswartehäusschen. Es schloss sich der Bericht der Asyl- und Integrationsbeauftragten Afra Zantner an. Von Beginn der Belegung der Asylunterkünfte im Helferkreis engagiert, ist sie das Bindeglied in der Kommunikation Asylsuchende, Landratsamt, Caritas, und Gemeinde. Der Vortrag schloss neben Informationen, Fakten und Zahlen rund um die Wohn-, Lebens- und Integrationssituation der Asylsuchenden in Soyen, die sich coronabedingt eher verschlechtert hat, auch das Thema öffentliche Wahrnehmung der Asylunterkunft und deren Bewohnern*innen ein. Die Bundestagswahl 2021 am 26. September ist in den Kommunen bereits ein Arbeitsthema. Wahlbezirke müssen eingeteilt und personell besetzt werden. Wahlleiter Georg Machl legte ein Konzept zur Festlegung der Stimm- bzw. Briefwahlbezirke vor. Einstimmig sprach sich der Gemeinderat für diese Vorgehensweise aus und legte das sog. Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer*innen auf 40 EUR pro Person fest.

Christine Böhm, Umweltreferentin der Gemeinde Soyen

Ihr Rückblick auf das erste Jahr als Umweltreferentin

Auf der konstituierenden Sitzung am 05 Mai letzten Jahres wurde die Schaffung eines Umweltreferats beschlossen.

In der darauffolgenden Sitzung hat der Rat dann die Aufgaben für das Referat definiert:

- Angelegenheiten in Umwelt- und Naturschutzfragen, die die Kommune betreffen erkennen und in das Gremium einbringen
- Bindeglied sein zwischen Bürger, Gemeinderat und Verwaltung in Umwelt- und Naturschutzfragen

Den Fokus im ersten Jahr meiner Amtszeit habe ich auf die Wiederansiedlung heimischer Pflanzen im Gemeindebereich gelegt. Sowohl der Freistaat Bayern als auch eine Vielzahl von Verbänden und Organisationen unterstützen zahlreiche Aktionen zur dauerhaften Sicherung und Entwicklung der Artenvielfalt in Flora und Fauna, um einen weiteren Verlust von Biodiversität zu verhindern. Auch in unserer Gemeinde sollen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um auf möglichst miteinander vernetzten Flächen gebietsheimische Pflanzen- und daraus folgend auch Insektenarten wieder anzusiedeln.

Wie gelangt man an „gebietsheimisches Saatgut“

- „Ernte“ von geeigneten Flächen (Wiesen mit vielen unterschiedlichen Gräser- und Wildblumenarten) in der Region und Aussaat im selben Ursprungsgebiet; die Ernte wird z.B. vom Landespflegeverband durchgeführt
- Von zertifizierte Saatgutherstellern, welche das Saatgut auf ihren Feldern unter strengsten Auflagen vermehren. Das Saatgut wird zuerst an alten, biotoptypischen Naturstandorten gesammelt, wobei der Sammler zeitversetzt möglichst viele verschiedene Individuen einer Art beerntet, um eine möglichst hohe genetische Bandbreite der jeweiligen Arten zu erhalten. Anschließend wird die Saat über eine begrenzte Zahl von Tochtergenerationen im Feldanbau vermehrt.

<u>Blumenwiese beim P&R-Parkplatz</u>
Anfang Juni: Ortsbesichtigung der möglichen Blühfläche am neu errichteten Park&Ride-Parkplatz mit Christian Müller (Bauhof) und Susanne Müller (Stauden im Thal)
Der Untergrund dieser Fläche musste nach den Abrissarbeiten ausgetauscht werden, es ist ein sehr humusreiches Material eingebaut worden
Susanne rät uns zum Anfang Phacelia, Ringelblume und Buchweizen zu säen, da diese drei **insektenfreundlichen** Pflanzen **schnell** anwachsen und so ein zu starker Aufwuchs der sogenannten „falschen Beete“ (Quecken, Ampfer etc.) verhindert werden soll
Christian bestellt das Saatgut, die Fläche wird vom Bauhof angesät und gewalzt und schon Anfang Juli zeigen sich die Blumen in voller Blüte

<u>Blühstreifen bei Strohreit</u>
Zwischenzeitlich eröffnete sich die Möglichkeit, einen Blühstreifen (ca. 100 m lang und knappe 5 m breit) auf einer Gemeindefläche südöstlich von Strohreit anzupflanzen; Ende April wurde die Fläche von Christian Müller (Bauhof) und mir angesät. Wir haben uns für die Saatgutmischung „blühende Landschaften“ von Rieger-Hoffmann entschieden.

Zusammensetzung des Saatguts:
Wildblumen 40%: Wiesen-Margeriten, Kornblumen, wilde Kamille, Lichtnelke, Johanniskraut etc. Kulturpflanzen 60% (gezüchtet, entweder als Zier-oder Nutzpflanze) Ringelblume, Koriander, Sonnenblume, Buchweizen etc.

Die Samen wurden sofort im Anschluss eingewalzt (vielen Dank an Hans Hinterberger); schon bald darauf zeigten sich die ersten Blumen.

Leider wachsen auf einer großen Teilfläche auch jede Menge Ampfer (Stumpfawurzn) und andere unerwünschte Beigräser, die Bauhofmitarbeiter haben diesen Abschnitt deshalb Mitte Juni gemäht (hohe Einstellung des Mähbalkens) und das Mähgut abgesaugt (um deren weitere Ausbreitung zu vermeiden, so dass sich die gewünschten Pflanzen hoffentlich mehr und mehr durchsetzen können) Eine Mahd im Herbst ist nicht zwingend erforderlich, das Stehenlassen übern Winter wäre sogar gut für Wildbienen etc., die in den hohlen Stengeln überwintern können

Eine ausführlichere Beschreibung findet ihr auf der Website der Gemeinde Soyen unter folgendem Pfad:
https://www.soyen.de/startseite/neues-aus-dem-gemeinderat/ auf der Webseite der Gemeinde Soyen

Christine Böhm

Afra Zantner, Asyl- und Integrationsbeauftragte der Gemeinde Soyen

Bericht zur Entwicklung der Asylbetreuung in der Containerunterkunft in Soyen

Afra Zantner, Zweite Bürgermeisterin und Asyl- und Integrationsbeauftragte der Gemeinde Soyen leitet ehrenamtlich seit Beginn der Flüchtlingsunterbringung in der Gemeinde Soyen im Jahr 2015 die Betreuung der Asylsuchenden sowie die Organisation des Helferkreises.

In ihrem Bericht an den Gemeinderat Soyen im Juli 2021 vermittelt sie einen Überblick zur Entwicklung der Asylbetreuung seit 2015 bis hin zur derzeitigen Belegungssituation in der Containerunterkunft in Soyen.

1. Die Unterkunft
Im Jahr der sog. Flüchtlingskrise 2015 wurden die Kommunen aufgefordert, Pachtflächen zur Aufstellung von Containerunterkünften für Asylsuchende zur Verfügung zu stellen. Pächter der Grundstücke sowie Eigentümer, Ausstatter und Verwalter der Unterkünfte ist jeweils das Landratsamt Rosenheim. Der Gemeinde Soyen obliegt der Winterdienst, dringliche oder kleinere Dienstleistungen werden in Absprache mit dem Landratsamt durch Mitarbeiter des Bauhof Soyen vorgenommen. Der Pachtvertrag war auf fünf Jahre Laufzeit ausgelegt und wurde 2020 um weitere zwei Jahre verlängert.

2. Die Belegung
Während im April als Erstnutzer zunächst 24 Männer aus Afrika (Nigeria, Somalia, Mali, Sierra Leone) das Erdgeschoss bezogen, folgten wenig später Paare und Familien aus Afghanistan, Syrien, Aserbaidschan, Ukraine und Pakistan. In den vergangenen Jahren fand ein steter Wechsel statt, bedingt durch Umverlegung seitens des Landratsamtes, bspw. zur Familienzusammenführung. Stand heute befinden sich 36 Bewohner in der Unterkunft, 21 Erwachsene (12 Männer und 9 Frauen), 15 Kinder (13 Kinder im Alter 4 Monate bis 7 Jahre, 2 Jungen, 10 und 13 Jahre). Bis auf einen jungen Mann, der aus Afghanistan stammt, sind alle weiteren Anwesenden afrikanischer Herkunft (Nigeria, Somalia, Uganda und Sierra Leone).

3. Der Helferkreis
Noch vor Erstbelegung der Containerunterkunft gründete sich unter Leitung des Ehrenamtskoordinatoren Herrn Thaler der sog. Helferkreis Soyen mit damals 33 Personen; die Asyl- und Integrationsbeauftragte Afra Zantner fungiert als Ansprechpartnerin für Landratsamt, Rathaus und Helferkreis. Mittlerweile hat sich der eigentliche Helferkreis anzahlmäßig deutlich reduziert, geblieben ist jedoch eine sehr leistungsstarke und flexible Gruppe. Die nicht mehr involvierten Helfer indes stehen im Hintergrund auch weiterhin für kurzfristige Hilfsaktionen oder Sponsorin zur Verfügung. An dieser Stelle ein **großes und herzliches Dankesschön an dieses Team!**

4. Die Integration
Während in den ersten Jahren zahlreiche kostenfreie Sprachkursangebote zur Verfügung standen, ist dies vor allem zu Pandemie-Zeiten stark reduziert bzw. eingestellt worden. Soweit die Asyl-Verfahrensabläufe es zulassen, gehen manche Männer einer Arbeit nach. Alle Eltern sind sehr bemüht und interessiert an der Integration und Bildung der Kinder. Es werden Kindergarten- und Schulangebote regelmäßig wahrgenommen. Auch die Fußballabteilung des TSV hat sich dankenswerterweise um eine Aufnahme der Jungen in den Vereinssport bemüht.

5. Die materielle Versorgung
Bislang hat es hier keine Engpässe gegeben. Hier ist das Landratsamt Rosenheim zuständig; der Helferkreis unterstützt, wenn bspw. Kinderkleidung, Spielzeug, Ersatzteile für die Fahrräder o.ä. benötigt werden. Meist ist es ausreichend eine Rundmail an den Ursprungs-Helferkreis zu senden, es fand sich in der Vergangenheit stets eine schnelle und unkomplizierte Beschaffungsoption. Ein Dank gilt allen Sponsoren, u.a. auch unserem Lagerhauseigentümer, der eine Fläche für Zwischenlagerungen zur Verfügung stellt.

6. Die humanitäre Begleitung
Der Helferkreis unterstützt bei erforderlichen Geschäftsgängen, bspw. Kontoeröffnungen, Standesamt-Besuchen, Ausfüllen von Formularen und leistet Hilfestellung in vielen kleinen und großen Alltagsdingen. Für Rechtsangelegenheiten jeder Art ist jedoch die Caritas zuständig. Regelmäßig bietet der Helferkreis eine Radlwerkstatt an, Fahrräder sind für die Menschen das einzige autarke Fortbewegungsmittel für Wege zu Schule, Kindergarten, Einkaufen oder zur Erreichbarkeit anderer öffentlicher Verkehrsmittel, bspw. dem Bahnhof. Die Radlwerkstatt-Mitarbeiter*innen reparieren und warten die gebrauchten, gespendeten Fahrzeuge. Sponsoren finanzieren Verbrauchs- und Ersatzteile. Coronabedingt musste das gerne besuchte Sommerfeste in 2020 entfallen, auch die Weihnachtsfeier beschränkte sich leider auf die „Päckchenübergabe“.

7. Die Wahrnehmung
Wie sind die Reaktionen in der Gemeinde, besteht Akzeptanz, kommt es zu Konflikten? Immer wieder angesprochen wird das Pflege- und Müllverhalten der Bewohner*innen. Von außen betrachtet, sieht man von Zeit zu Zeit ein eher ungepflegtes Gelände; Gegenstände werden achtlos entsorgt. Hier besteht sicherlich Verbesserungsbedarf. Gemeinsam mit dem Helferkreis wird regelmäßig ein Putzplan erstellt; der jedoch unterschiedlich prioritär von den Bewohnern angesehen wird. Immer wieder wird auf die Notwendigkeit der Putzmaßnahmen hingewiesen. Die Bewohner teilen sich Toiletten, Waschräume und Küchen. Dementsprechend unterliegen sanitäre Einrichtungen und Geräte einem deutlichen Verschleiß. Nicht unproblematisch gestaltet sich die Nähe der Unterkunft zur Kreisstraße bzw. dem benachbarten Betriebsgelände. Während ein Zaun den Straßenzugang sichert, befürchtet und bemängelt der Eigentümer des benachbarten Betriebes den unkontrollierten Aufenthalt von Kleinkindern auf seinem Gelände. Diese Gefährdung wird immer wieder bei den betroffenen Eltern angesprochen. Insgesamt darf, auch wenn der ein oder andere Pressebericht auf Konflikte und Gewaltbereitschaft hingewiesen hat, zusammengefasst werden, dass es auch im Vergleich zu anderen Asylunterkünften hier in Soyen noch weitgehendst unkompliziert verläuft.

Afra Zantner

Bürgerengagement

strategisch und finanziell unterstützen

In den vergangenen Ausgaben des Bürgerblattes hatten wir bereits über den Beschluss des Gemeinderates berichtet, den Beitritt in die lokale Aktionsgruppe der LEADER Region Chiemgauer Seenplatte zu beantragen. Bestätigt wurden nun die Aufnahme der Gemeinden Soyen, Eiselfing, Babensham und Wasserburg im Rahmen einer Mitgliederversammlung der Regionalinitiative Chiemgauer Seenplatte. Die Gemeinde Soyen bietet durch den Beitritt zum Leader-Förderprogramm der Europäischen Union interessierten und engagierten Vereinen, Institutionen, Unternehmen und Gruppen bis hin zu Einzelpersonen eine breite Palette an Unterstützungsmöglichkeiten zu kommunalen Projekten auf Eigeninitiative.

Was bedeutet dies konkret?
Wie können diese Kapazitäten genutzt werden?

Hierzu können Sie sich zunächst unter www.chiemgauer-seenplatte.de/was-ist-leader/ oder mittels der im Rathaus ausliegenden Info-Flyer informieren.

Unter anderem werden hier Beispiele von bereits realisierten Projekten erläutert. Sollten Sie die Unterstützung zung des LEADER-Verbandes in Anspruch nehmen wollen und eine erste Beratung zur möglichen Umsetzung Ihres persönlichen Projektes wünschen, kontaktieren Sie gerne die Gemeinde Soyen, Ansprechpartner Bürgermeister Thomas Weber, Tel.:08071-9169-18 oder buergermeister@soyen.de oder wenden Sie sich mittels der auf der LEADER-website angebotenen Anfrageformulare direkt an die Initiative.
Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Der Arbeitskreis

Dorferneuerung Soyen Ortsmitte tagt wieder!

Nach 9-monatiger Corona-Zwangspause traf am 08.07.2021 der Arbeitskreis Dorferneuerung Soyen Ortsmitte wieder im Rathaussaal zusammen.

Die unterschiedlichen teilweise konträren Meinungen zur Platzgestaltung am Bahnhofsgelände ermöglichen noch keine abschließende Empfehlung des Gremiums zur Nutzung des Geländes, dass sich an das ehemalige Bahnhofsgebäude anschließt. Diese wiederum sind Voraussetzung für die Einarbeitung bzw. Berücksichtigung der zahlreichen Bürgerwünsche, -ideen und -vorschläge, die sich meist auf kleinere Nutzungsdetails wie Bepflanzung, Beleuchtung, Wege, Spiel- oder Verweilmöglichkeiten, künstlerische Objekte oder gewünschte Baustoffe und -elemente beziehen. Auch Barrierefreiheit, öffentliche Toiletten, Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs, Ausweisung von Parkmöglichkeiten sowie die Errichtung einer E-Tankstelle wünschen sich die Bürger*innen.
Punkt für Punkt wurden alle diese Ideen und Vorschläge besprochen, auch hier bedarf es noch weiterer Zusammentreffen und Diskussionen des Arbeitskreises Dorferneuerung Soyen Ortsmitte zur möglichen Umsetzung.
Bürgermeister Thomas Weber hatte eine Pflasterbemusterung vorbereitet. Im Bereich des Bauhofes Soyen aufgebaut fanden die Mitglieder des Arbeitskreises Musterflächen unterschiedlicher Baustoffe, was Form, Farbe, Größe, Strutur und Verlegungs muster anbelangt.
Der begleitende Architekt Otto Kurz, Planung KURZ GbR, München, wird nun einen weiteren Entwurf erarbeiten, in dem die unterschiedlichen Meinungen der Gremiumsmitglieder soweit in Einklang gebracht werden sollen, dass die Planungen konkreter werden können und sich die Umsetzung zeitlich nicht weiter verzögert.

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Bundestagswahl 2021

Informationen zur Urnen- und zur Briefwahl

Als Wahlberechtigte*r erhalten Sie bis spätestens **05.09.2021** eine Wahlbenachrichtigung auf dem Postweg. Sollten Sie bis zu diesem Datum keine Mitteilung erhalten haben, wenden Sie sich bitte zeitnah an das **Bürgerbüro** der Gemeinde Soyen (Tel.: 08071-9169-0) oder gemeinde@soyen.de.
Mit dieser Wahlbenachrichtigung können Sie am 26.09.2021 von 08.00 bis 18.00 Uhr Ihre Stimme in dem Ihnen zugteilten Wahllokal in der Grundschule Soyen abgeben. Entscheiden Sie sich für die Teilnahme an der Bundestagswahl 2021 per Briefwahl, so ergänzen Sie bitte Ihre Wahlbenachrichtigung mit den entsprechenden Angaben und geben Sie das unterzeichnete Dokument im Rathaus Soyen ab. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen ausgehändigt oder zugesandt.
Alternativ können Sie Ihre Briefwahlunterlagen auch online beantragen, indem Sie entweder dem auf Ihrer Wahlbenachrichtigung aufgedruckten QR-Code folgen oder die Homepage der Gemeinde Soyen aufrufen:

www.soyen.de/BTWahl2021.

Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben, wir helfen gerne weiter.

Gemeinde Soyen

Das Spielmobil kommt nach Soyen

Das Spielmobil der kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Rosenheim kommt dieses Jahr von **Montag, 16.08.2021 bis Donnerstag, 19.08.2021**, zu uns. Es wird am Schul- bzw. Sportgelände in Soyen stehen. Viele Kinder der Gemeinde kennen bereits die vielfältigen Möglichkeiten, die das Spielmobil ihnen bietet.

In diesem Jahr wird die Aktion den Corona Auflagen angepasst, und so wird darauf geachtet, dass nur max. 15 Kinder am Tag an der Aktion teilnehmen können. In kleinen Gruppen mit genügend Abstand wird gespielt und gebastelt. Das Spielmobil wird von einem geschulten Betreuerteam der Kommunalen Jugendarbeit Rosenheim begleitet, unter dessen Anleitung alle interessierten Kinder ab 5 Jahren zum Spielen, Basteln und zu erlebnisvollen Aktionen eingeladen sind. Dabei können die Kinder ihre Ideen, Phantasien und ihre Kreativität frei entfalten und in das Spielmobilgeschehen einbringen.

Die Aktion beginnt mit einem Spielangebot am Montag um 8:30 Uhr. Dabei haben die Kinder die Möglichkeit, die Spielgeräte zu erforschen und sein Betreuerteam kennenzulernen. Beim Spielmobil können die Kinder täglich bis Donnerstag jeweils von 8:30 bis 16.00 Uhr ihren Ideen und Phantasien freien Lauf lassen. Es wird gespielt, gemalt, gebastelt, Ideen werden gesammelt

Die Kommunale Jugendarbeit und ihre Spielmobiler freuen sich schon auf den Besuch vieler Kinder und eine gemeinsame erlebnisreiche Woche. Die Teilnahme an der Aktion Spielmobil ist für alle Kinder kostenlos, eine Voranmeldung ist in der Gemeinde Soyen erforderlich, Tel.: 08071/9169-14 (Frau Lex) oder Email: gemeinde@soyen.de.

Anmeldevordrucke erhalten Sie im Rathaus oder stehen zum Download zur Verfügung unter https://www.soyen.de/ferienbetreuung_2021/ zur Verfügung.

Gemeinde Soyen

Wie sicher ist Soyen? –

Bericht der Polizeiinspektion zum Jahr 2020

die Corona-Pandemie hat das öffentliche Leben verändert und damit auch die Arbeitsschwerpunkte der Polizei verschoben. Nachvollziehbar ist der Rückgang der Wohnungseinbruchsdiebstähle um knapp 48 %, die Bewohner waren einfach ständig zuhause! Dagegen musste der Objektschutz verstärkt werden. Was nicht bedeutet, dass die polizeiliche Arbeit sich erleichterte oder gar verringerte. Neue, bislang nicht gekannte Aufgaben und Konfliktpotentiale ergaben sich aufgrund der wechselnden Rechtslage und den damit verbundenen Maßnahmen. Die Umsetzung der Vorgaben mussten überwacht werden, Verdrossenheit in der Bevölkerung sowie die Zunahme der Aggression gegen staatliches Handeln stellten die Polizei vor neue Herausforderungen.

Soyen ist 2020 gegenüber 2019 weder unsicherer noch sicherer geworden. Zu den insgesamt 49 Taten zählen im Wesentlichen:

- 16 Körperverletzungen
- 12 Diebstähle (z.B. Diebstähle rund um das KFZ, Automatenaufbrüche), (0 Laden-, 0 Fahrraddiebstähle)
- 3 Sachbeschädigungen
- 11 Vermögens- und Fälschungsdelikte (Betrug, Untreue, Unterschlagungen, Fälschungen etc.)
- 1 Verstoß gegen das Bundesbetäubungsmittelgesetz

Jede Straftat ist eine Tat zu viel! Dennoch dürfen wir Soyen als vergleichsweise sicher ansehen.

Wir bedanken uns bei der Polizeiinspektion Wasserburg für ihre gute Arbeit und einer bemerkenswerten Aufklärungsquote von 93,9 %.

Gemeinde Soyen

Schul- oder Berufsabschluss mit einer besonders guten Note?

Wir möchten unseren jungen Bürger*innen zu ihren besonderen Leistungen sehr gerne gratulieren

Dazu müssten wir jedoch zunächst einmal wissen, wer zu diesem Personenkreis in 2021 zählt? Den Vorgaben des Datenschutzes entsprechend erhalten wir auf unsere Nachfrage bei Schulen oder Ausbildern nur bedingt oder teilweise keine diesbezüglichen Auskünfte mehr. Das ist rechtlich korrekt, bedeutet aber, dass wir uns leider nie sicher sein können, dass wir allen jungen Menschen unserer Gemeinde, die einen Schul- oder Berufsabschluss mit einem Notendurchschnitt kleiner 2,0 erreicht haben, gratulieren können und/oder – sofern es möglich ist – im Rahmen einer Veranstaltung eine Ehrung zuteil kommen lassen. Immer vorausgesetzt, die Betroffenen möchten dies auch! Wenn Sie selbst stolz auf einen besonderen Notendurchschnitt im Rahmen des Abschlusses Ihrer Schul- oder Berufsbildung blicken können, scheuen Sie sich bitte nicht, uns hierüber zu informieren. Sollten Sie einen jungen Menschen kennen, der zu diesem Personenkreis in 2021 zählt, sprechen Sie ihn bitte hierauf an und ermutigen sie ihn, sich zu melden oder Ihnen vielleicht zu gestatten, dies zu tun? Wir nehmen Ihre Angaben gerne entgegen, sekretariat@soyen.de oder Tel.: 08071-9169-29 (Frau Knörr).

Vielen Dank – wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Ihr/euer **Bürgermeister Thomas Weber**

Service Bürgerbus Soyen

Das neue Fahrzeug darf endlich starten!

Seit einigen Monaten durch Pandemieauflagen "ausgebremst" kann der neue Bürgerbus Soyen nun endlich „losfahren". Gemeinderat Frieder Meidert hatte zwischenzeitlich Vorschläge zur Beschriftung bzw. Beklebung der Außenflächen ausgearbeitet und den hiesigen Firmen Werbeflächen angeboten.

Während sich die entsprechenden Verträge zur Nutzung der Werbeflächen, über deren Mieteinnahmen sich der Service Bürgerbus finanziert, noch in der Vertragsabschlussphase befinden, wurde der Schriftzug der Gemeinde Soyen bereits angebracht.

Das Fahrzeug kann von Schulen, Kindergärten, Vereinen und auch privaten Gruppen der Gemeinde genutzt werden. Voraussetzung ist der Besitz eines gültigen Führerscheines der Klasse „B" (früher Klasse 3). Für die Nutzung des Bürgerbusses wird den Vereinen und den Mietern der am Bürgerbus befindlichen Werbeflächen eine Gebühr von 0,20 €/km berechnet, für alle anderen Nutzer gilt der Tarif 0,30 €/km.

Wenn Sie das Fahrzeug mieten möchten,

• wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro** der Gemeinde Soyen, Tel.: 08071-9169-11 (Frau Schauer) oder -12 (Frau Müller) oder an gemeinde@soyen.de und erfragen Sie, ob in dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt der Bürgerbus noch zur Verfügung steht.

•Reservieren Sie den gewünschten Termin und vereinbaren Sie einen Abholtermin. Bitte geben Sie bereits zu diesem Zeitpunkt an, ob Sie eine Einweisung zur Nutzung des Fahrzeuges benötigen.

•Lesen Sie sich bitte die Nutzungsbedingungen zum Bürgerservice Bürgerbus Soyen durch: einsehbar unter https://www.soyen.de/buergerbus/ oder ausgedruckt im **Bürgerbüro des Rathaus Soyen, Zimmer 2**.

•Bringen Sie den gültigen Führerschein des oder der Fahrer*in bzw. der Fahrer zum vereinbarten Termin ins Rathaus mit. Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros werden mit Ihnen die notwendigen Formulare ausfüllen und den Schlüssel einschl. der erforderlichen Unterlagen aushändigen. Sie übernehmen das Fahrzeug mit voller Tankfüllung. Sofern gewünscht, findet die Einweisung zur Nutzung des Fahrzeuges statt.

•Vereinbaren Sie einen Termin zur Rückgabe des gereinigten Fahrzeuges, anhand des Kilometerstandes ermitteln wir die Fahrleistung und stellen Ihnen eine entsprechende Rechnung aus.

Genießen Sie unseren Service und gehen Sie bitte pfleglich mit unserem Bürgerbus um, damit er viele Kilometer mit und für unsere Bürger*innen fahren kann. Allzeit gute Fahrt wünscht Ihnen.

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Sicherlich hat es Freude gemacht –

das Ergebnis ist jedoch nicht lustig!

Wer genießt es nicht, ein abendlicher Spaziergang am westlichen Seeufer, eine ansprechende Landschaft, gute Luft, ein Gewässer umgeben von sattem Grün; wir schätzen die Ruhe und Schönheit rund um den Soyener See. Wir, das sind wahrscheinlich 99 Prozent aller Spaziergänger, die diesen Weg nutzen. Denn zu schätzen gehört auch schützen!

Müllhinterlassenschaften dieser Art zeigen wenig Respekt vor dieser landschaftlichen Schönheit und vor allem vor der Natur.

Wir appellieren an Diejenigen, die gedankenlos Leergut und Verpackungen dort entsorgen, schlimmer noch, Glasscherben auf Wegen und im Wasser zurücklassen: Unterlassen Sie das, es ist nicht lustig! Diese respektlosen Müllentsorgungen gefährden und schädigen Mensch, Tier und Natur.

Genießen Sie die Natur und nehmen Sie bitte alles wieder mit, was Sie hierzu mitgebracht haben. Vielen Dank!

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Die Walz beendet

Die Zunfthandwerkerkolleg*innen bringen Samuel Klee zurück nach Hause

Traditionell besuchen die Handwerker auf der Walz auch den Rathauschef der Gemeinde

Der Brauch der sog. Walz der Handwerker besteht bereits seit dem Spätmittelalter. Auch heute noch begeben sich „zünftige“ Gesellen nach Abschluss ihrer Lehrzeit auf Wanderschaft. Mindestens drei Jahre und einen Tag müssen sie den Regeln nach Abstand zu ihrem Heimatort bewahren; ohne feste Bleibe wissen sie oft nicht, was der nächste Tag so bringt. Ihre Motivation finden Sie in der damit verbundenen Freiheit, sie sehen neue Orte, lernen Menschen kennen und erlernen neue Arbeitstechniken, *Auf der Walz* bedeutet Entbehrung und Abenteuer zugleich. Unterwegs sind Zimmerer, Elektriker, Gärtner, Friseure, Steinmetze u.a.; der Frauenanteil beträgt ca. 20 Prozent, Tendenz steigend. Für den Gärtner Samuel Klee aus Steinberg endete seine Wanderschaft im Juli 2021. Seine Kolleginnen und Kollegen, beheimatet von Lübeck bis hin in der Schweiz, brachten ihn „nach Hause“ und statteten dabei auch traditionell dem Rathauschef einen Besuch ab, um ihren Wandergruß vorzutragen und um Eintragungen des Gemeindesiegel in ihr Wanderbuch zu erbitten. Bürgermeister Thomas Weber nahm diese Aufgabe gerne an, bedankte sich mit dem üblichen Obolus herzlich bei den Handwerkern für ihren Besuch. Zeitgleich eine solch´ hohe Anzahl an wandernden Handwerkerburschen und -mädels in Soyen zu sehen, sei schon eine große Ehre und Ausnahme. Samuel Klee wünschte er ein gutes Wiedereinleben in Soyen, den Weiterziehenden alles Gute und viel Erfolg auf ihren künftigen Wanderungen.

Gemeinde Soyen

Feldgeschworene/r - Das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern

© Bayerische Vermessungsverwaltung

Mit den sog. Siebenerzeichen kennzeichnen Feldgeschworene seit Jahrhunderten Grenzverläufe

Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung beschreibt auf seiner Website www.ldbv.bayern.de/vermessung/feldgeschworene.html die Feldgeschworenen als Partner der Bayerischen Vermessungsverwaltung, *sie wachen über die Grenzen.* Dabei üben sie das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern aus.

Abmarkungen werden grundsätzlich von den staatlichen Vermessungsbehörden vollzogen. Die Feldgeschworenen wirken hierbei mit. Das für die Abmarkung zuständige Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung wird dadurch nicht von der Verantwortung für den richtigen und sachgemäßen Steinsatz befreit.

Auf Anordnung des ersten Bürgermeisters nehmen die Feldgeschworenen Grenzbegehungen vor. Stellen sie dabei Mängel an Grenzzeichen fest, teilen sie dies den Grundstückseigentümern mit, über Mängel an Gemeindegrenzzeichen wird der erste Bürgermeister informiert. Feldgeschworene dürfen einmal gesetzte Grenzzeichen suchen und aufdecken, wenn ein Grundstückseigentümer dies beantragt. Ferner dürfen Feldgeschworene innerhalb eines engen gesetzlichen Rahmens Abmarkungshandlungen in eigener Zuständigkeit und Verantwortlichkeit vornehmen.

Feldgeschworenen verpflichten sich zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit sowie zur Verschwiegenheit und Bewahrung des sog. Siebenergeheimnisses (Zeichen zur Sicherung der Grenzsteine) durch Eidesform auf Lebenszeit. In der Gemeinde Soyen nehmen derzeit drei Personen dieses Amt wahr, Martin Böklen, Anton Seidinger und Josef Schechtl. Ihnen gebührt Anerkennung und Dank für zuverlässige und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Wir möchten dieses Team gerne verstärken. Vielleicht haben Sie Zeit und Interesse an einer solchen Aufgabe? Wir informieren Sie gerne über die näheren Einzelheiten, Voraussetzungen, Arbeitsumfang und -aufwand, finanzielle Aufwandsentschädigung etc.

Ihre Ansprechpartner in dieser Angelegenheit sind der Erste Bürgermeister Thomas Weber (08071-9169-18) oder Geschäftsleiter Georg Machl (08071-9169-13). Sie können uns selbstverständlich auch per mail kontaktieren: sekretariat@soyen.de.

Wir hoffen auf Ihr Interesse und grüßen Sie aus dem Rathaus Soyen

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Bürgerservice im Rathaus ohne Wartezeiten?

Liebe Bürger*innen,

vereinbaren Sie – wenn möglich – einen Termin, wenn Sie eine Dienstleistung wie bspw. die Ausstellung eines Personalausweises, die Ausstellung einer Windelkarte, die Ausgabe einer Mülltonne oder ähnliches im Rathaus Soyen in Anspruch nehmen möchten, das erspart Ihnen Wartezeiten und ermöglicht uns einen optimale Vorbereitung Ihres Besuches. Das gilt auch für Auskunfts- oder Beratungsgespräche, bspw. zu Grundstücks- oder Bauangelegenheiten oder bei Fragen zum Thema Rente.
Wir möchten uns kundenorientiert Ihrem Anliegen annehmen und Sie kompetent und umfassend informieren.

Termine vereinbaren können Sie telefonisch unter 08071-9169-0 oder per Email an gemeinde@soyen.de.
Selbstverständlich können Sie auch ohne vorherige terminliche Vereinbarung jederzeit zu den Öffnungszeiten
Mo-Fr, 08.00-12.00 Uhr, und zusätzlich Do, 14.00-17.00 Uhr, das Rathaus aufsuchen.

Ihr/euer Bürgermeister **Thomas Weber**

Gemeinde Soyen - wir sind für Sie erreichbar:

Gemeinde Soyen	Bauhof Soyen	Wertstoffhof Soyen	Mittagsbetreuung Soyen
Riedener Str. 11	Lindenweg 7	Mühlthal 34	Riedener Str. 17
83564 Soyen	83564 Soyen	83564 Soyen	83564 Soyen
Tel.: 08071/9169-0	Tel.: 08071/9169-22	Tel.: 08072/2574	Tel.: 08071/9225920
gemeinde@soyen.de	bauhof@soyen.de	gemeinde@soyen.de	mittagsbetreuung@soyen.de

Öffnungszeiten Gemeinde Soyen:

Montag bis Freitag:
08.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:
14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Soyen:

Sommerzeit:	Winterzeit:
Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr	Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Freitag: 13.00-17.00 Uhr	Samstag: 09.00-12.00 Uhr
Samstag: 08.00-12.00 Uhr	

Notfallnummer: 0171 / 17 30 733
für Wasser, Kanal oder sonstige Störungen oder Vorfälle, die in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinde fallen

Weitere Informationen unter: www.soyen.de